

St. Martin Wertingen



St. Nikolaus Binswangen



Mariä Heimsuchung  
Gottmannshofen

# Pfarrbrief Pfarreiengemeinschaft Wertingen

Ostern 2014



# OSTERN

## WEG STATIONEN



**Christmette 2013**



**Morgengebet in der Fastenzeit**



**Sternsingeraussendung 02.01.2014**



**Aschermittwoch—Aschenkreuz**



**Pfarrgemeinderatswahl in Wertingen**



**„Lauf Dich frei“ -Fastenzeit 2014**



Gott, Du Geheimnis, ewig unergründet,





### **Ostern—Weg—Stationen -**

...so ist unser Pfarrbrief zur Osterzeit überschrieben. Und wirklich, der Weg auf Ostern

hin ist ein Weg mit vielen Stationen: Aschermittwoch, Palmsonntag, Gründonnerstag und Karfreitag.

Doch mit dem Ostertag endet dieser Weg nicht. Dies wird vor allem bei der Erzählung der Emmausjünger deutlich. Der Weg der beiden Jünger ist geprägt vom Unterwegssein, vom Innehalten und vom Aufbruch.

Die Auferstehungsgeschichte der Emmausjünger ist wohl ein ganz besonderes Erfahrungserlebnis, das wir auch auf unser Leben übertragen können.

#### ***Zwei Jünger waren unterwegs nach Emmaus ...***

Nach den Erlebnissen des Karfreitags machen sich die Jünger auf den Weg. Auch wir kennen Erfahrungen, die uns im Leben stark belasten: Krise im Beruf, Streitigkeiten zu Hause, Krankheit ...

#### ***... da kam Jesus hinzu und ging mit ihnen ...***

Wie wohltuend ist doch in schwierigen Zeiten das Wissen, nicht alleine zu sein. Innehalten, mitgehen, sprechen über das, was belastet und bedrückt, nachdenken, beten.

#### ***... und sie erkannten ihn, als er das Brot brach ...***

Unsere Augen öffnen für das Schöne und erkennen: uns ist das Leben geschenkt. Das Wesentliche ist oft nur mit den Augen des Herzens zu sehen.

#### ***... und noch in derselben Stunde brachen sie auf ...***

Wenn das Herz vor Freude überquillt können wir das nicht für uns behalten. Wir müssen aufbrechen und vom dem erzählen, was unser Herz erfüllt.

Ohne die Erfahrung des Karfreitags können wir kein Ostern feiern. Und was wir erlebt haben, dürfen und sollen wir weitersagen.

Einen guten Weg auf ein frohes Ostern hin und darüber hinaus wünscht Ihnen

*Michael Hahn*

## Gründonnerstag

Ein besonderer Tag in der Karwoche ist für mich, neben der alles überragenden Osternacht, der Gründonnerstag. Die Feier vom letzten Abendmahl (mit dem Empfang der Kommunion in zweierlei Gestalt: Brot und Wein), die Fußwaschung, das Verstummen der Orgel nach dem Gloria, das Abräumen des Altares am Ende der Messe und die sich anschließende Anbetung sind ganz besondere Handlungen, die nur in dieser Fei-



er einmalig vorkommen. Diese ausdrucksstarken Zeichen berühren mich emotional und rücken die Feier der Eucharistie als Kraftquelle wieder neu ins Blickfeld. Als eine besonders schöne Erfahrung habe ich die persönliche Teilnahme bei der Fußwaschung erlebt.

*Gertrud Wallisch, Gottmannshofen*

## Karfreitag

Mir gefällt die Stille dieses Tages. Die Feier vom Leiden und Sterben Christi um 15.00 Uhr in der Kirche beeindruckt mich immer wieder. Der Vortrag der Passion mit verteilten Rollen bewirkt, dass ich mich besser in das Geschehen um den Tod Jesu hinein versetzen kann. Es ist für mich besonders ergreifend, wenn ich dann wie die vielen anderen Gläubigen mit einer Rose in der Hand zum Kreuz gehen und dort Jesus meine Verehrung ausdrücken darf.



*Rita Hilscher, Wertingen*

## Karsamstag

Ich mag den Karsamstag. Er ist für mich ein stiller Tag zur Besinnung und für's Gebet. Ich bete mit Gläubigen aus unserer Gemeinde um 9:00 Uhr die Laudes in der Seelenkapelle. Ich empfinde dabei große Ehrfurcht vor dem Weg, den Jesus bis in den Tod gegangen ist. Diese gemeinsame Gebetszeit ist mir sehr wertvoll.

Am späteren  
Nachmittag  
gehe ich  
nochmals  
zur Seelen-  
kapelle. Da  
bin ich meist  
allein vor  
dem Hl.  
Grab. Ich  
denke an  
Menschen,



die Schweres tragen müssen, und  
empfehle sie Jesus an. Ich danke  
ihm für seine große Liebe. Und ich  
spüre, dem so schmerzvollen Auf-  
ruhr des Karfreitagsgeschehens ist  
Ruhe und Gelöstheit gewichen.  
Jesus ruht im Grab. Und gleichzei-  
tig keimt in mir bereits frohe Er-  
wartung auf das Osterfest auf.

*Veronika Brzeski, Wertingen*

## Ostersonntag

In unserem Glauben feiern wir in  
der **Osternacht** die Auferstehung  
Christi als Sieg über den Tod.  
Dieser feierliche Gottesdienst ist  
mit sehr vielen Emotionen verbun-  
den und deshalb für mich einer  
der schönsten im Kirchenjahr.

Angefangen mit dem Segnen des  
Osterfeuers und dem Anzünden  
der Osterkerze. Der Einzug in die



dunkle Kirche mit dem Ruf des  
Pfarrers „Lumen Christi“ und der  
brennenden Osterkerze als einzi-  
ges Licht, das an alle Gläubigen  
weitergegeben wird. Beim feierli-  
chen Gloria, dem wiederkehren-  
den Glockengeläut und beim Er-  
klingen der Orgelmusik kehrt wie-  
der Leben und Freude in unsere  
Herzen ein.

*Hilde Gillich, Binswangen*

Mein liebster Tag ist der Oster-  
sonntag mit der Feier der Oster-  
nacht. „Vom Dunkel zum Licht“ –  
Ich gehe am frühen Morgen in die  
dunkle Kirche hinein und warte,  
bis der Priester oder der Diakon  
mit der Osterkerze das Licht her-  
ein trägt und dieses an jeden ein-  
zelnen weitergegeben

wird. Die Lesungen,  
die im Schein der Os-  
terkerze gelesen wer-  
den, machen uns un-  
ser Leben bewusst.  
Wenn dann die Orgel  
wieder einsetzt und  
das Gloria gesungen  
wird, wenn die Kirche  
hell erleuchtet ist und  
es langsam Tag wird,  
dann ist für mich Os-  
tern.

*Luise Hungbaur,  
Wertingen*

## Caritassammlung



Wieder einmal ist es soweit. Zweimal im Jahr, im Frühjahr und im Herbst, findet in den Diözesen diese Sammlung für Men-

schen in Not statt.

Mir persönlich ist es sehr wichtig, durch meine Mithilfe beim Sammeln mit beizutragen, ein bisschen Licht und Freude jenen zu bringen, denn es schlechter geht als uns.

Schon jetzt möchte ich mich bei ihnen ganz herzlich für die freundliche Aufnahme und ihre Spende bedanken.

*Maria-Luise Wiedemann*



Caritativ für andere Menschen da zu sein, ist ein Grunddienst der Christenheit von Anbeginn. Dafür braucht es Menschen, die Kraft und Zeit einbringen. Dafür braucht es Mittel, die eingesetzt werden können. Beides spielt bei der Caritas-Sammlung eine Rolle: Menschen, die mit einer auch noch so kleinen Spende für die nötigen Mittel sorgen, aber auch Menschen, die sich Zeit zum Sammeln nehmen. In beide Richtungen gilt mein großer, großer Dank!

Natürlich ist jede und jeder frei, etwas zu spenden oder nicht. Sorgenvoll nehme ich aber wahr, dass die ehrenamtlichen Sammlerinnen und Sammler so manchen Unmut über – sicherlich ungute – Finanzskandale in der Kirche an den Haustüren vorgeworfen bekommen. Meine Bitte: Lassen Sie Ihren Unmut bei mir oder im Pfarramt ab, aber nicht bei denen, die ihre Freizeit opfern. Und seien Sie so fair, das gute Ansinnen der Caritas nicht mit anderen unguuten Dingen zu vermischen.

„Caritas Christi urget nos – Die Liebe Christi drängt uns.“

*Ihr Pfarrer Rupert Ostermayer*

## Priesterweihe und Primiz



Nach knapp zwei wunderbaren Jahren hier in der Pfarreiengemeinschaft, in denen ich viele wertvolle Erfahrungen sammeln konnte, stehe ich nun kurz vor meiner Priesterweihe:

So darf ich voller Freude und Dankbarkeit ankündigen, dass ich zusammen mit drei Mitbrüdern am Sonntag, den 29. Juni 2014, dem Hochfest der Apostel Petrus und Paulus, von unserem Bischof Dr. Konrad Zdarsa im Hohen Dom zu Augsburg durch Handauflegung und Gebet zum Priester geweiht

werde.

Am darauffolgenden Sonntag, den 6. Juli, feiere ich den Primizgottesdienst in meiner Heimatpfarrkirche St. Pius in Pöcking. Festprediger ist Pfarrer Bernhard Waltner. Nach dem Festgottesdienst ist – auch für alle Gäste aus nah und fern – ein Pfarrfest in der Turnhalle Pöcking.

Am Sonntag, den 13. Juli, ist dann in Binswangen die feierliche Nachprimiz. Im Anschluss an die abendliche Dankvesper in Wertingen besteht auch hier die Möglichkeit, den Einzelprimizsegen zu empfangen.

Ganz herzlich lade ich dazu ein, diese großen Feste mitzufeiern.

Ich danke von Herzen allen, die mich auf meinem Weg auf vielfältige Weise begleitet und unterstützt haben und bitte auch weiterhin um Ihr Gebet für meinen Dienst an Gott und den Menschen.

*Diakon Gabriel Bucher*

**WERTINGEN**

Aumiller Tamara  
 Blank Lena  
 Deffner Franziska  
 Deffner Katharina  
 Döhler Lara  
 Edenhofer Lorenz  
 Eisele Lena  
 Figallo Valentina  
 Figallo Matteo  
 Hammelmeir Selina  
 Hartmann Marco  
 Hartmann Selina  
 Haupt Luis  
 Hipp Annalena  
 Karl Maximilian  
 Keil Josy  
 Leicht Kilian  
 Mair Annika  
 Mordstein Thomas  
 Müller Irina  
 Munz Marie  
 Praxenthaler Jonas  
 Rottmair Linda  
 Scheurle Luisa Lea  
 Seitanidis Nikos  
 Stehle Kim  
 Stöckle Sarah  
 Wagner Maria  
 Weißkirchen Patricia  
 Zillober Mara

**BINSWANGEN**

Brumen Sascha  
 Bunk Dennis  
 Bunk Jonas  
 Chromik Lina  
 Contartese Laura  
 Endres Felizitas  
 Gollmann Jannik  
 Jauch Johann  
 Jauch Matthias  
 Klinge Luca  
 Knöferl Daniel  
 Mengele Luisa  
 Pistracher Philipp  
 Rigel Lukas  
 Spiegler Moritz

**GOTTMANNSHOFEN**

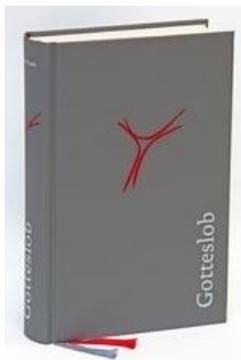
Beck Jana  
 Beckert Giuliana  
 Bestle Niklas  
 Egger Tobias  
 Frank Mark Oliver  
 Laurien Luisa  
 Mayerle Tobias  
 Schimmer Felix  
 Schmid Maria  
 Wagner Xenia  
 Wiedemann Niklas  
 Zirps Lisa

**Feier der Erstkommunion:****Binswangen:** 4. Mai**Wertingen:** 11. Mai**Gottmannshofen:** 18. Mai

jeweils 10:00 Uhr Festgottesdienst  
 und 17:00 Uhr Dankandacht in der  
 jeweiligen Pfarrkirche

## Hallo, neues GOTTESLOB!

Nun halten wir das neue Gebet- und Gesangbuch GOTTESLOB schon einige Wochen in Händen.



Wir werden sicherlich noch lange Zeit immer wieder Neues entdecken. Schön, dass so viele unter uns offen und bereitwillig beim Erkun-

den dieses neuen Gebets- und Liederschatzes dabei sind! Dass dabei sicherlich auch manchmal Umdenken und sogar kleine Enttäuschungen anstehen, ist wohl ganz natürlich.

Ich möchte Ihnen für die bevorstehende **Karwoche** einige Hinweise zum neuen Buch geben, damit es in dieser Heiligen Woche ein richtiger Begleiter sein kann:

- Die Woche wird gleich mit mehreren Texten eingeführt und beschrieben (GL 278, 302 – 304, 306 – 309, 311 ff). So kann man sich in der persönlichen Lektüre auf die jeweiligen Tage einstimmen.

- Zwischen den oben genannten

Nummern sind zwei der vielen Strichzeichnungen eingestreut, die aus der Feder von Monika Bartholomé stammen. Sie erschließen sich manchmal schneller, manchmal braucht es etwas Deutung. Eine Bildbetrachtung!

- Ausführlicher zum Gebet laden ein: Kreuzwegandacht Nr. 683, Andachten vom Ölberg und von den sieben Worten Jesu am Kreuz Nr. 897 + 898, dazu passenden Lieder Nr. 770 + 771.

- Am Ostertag hält das GOTTESLOB ein Hausgebet beim Ostermahl bereit (GL 703). Also, wenn die ganze Familie zum Osterfrühstück oder auch zum Festessen versammelt ist – warum dann nicht das Hausgebet oder Teile davon miteinander beten!?

- Und schließlich sind es die so vertrauten und zahlreiche neue Lieder, die uns auf jedes der tiefen Geheimnisse der Karwoche gut einstimmen. Hier nenne ich keine Nummern mehr. Es sind zu viele – und außerdem gilt es, sich allmählich selbst mit den Nummern im neuen GOTTESLOB anzufreunden.

Dabei wünscht Ihnen und Euch viel Freude

*Pfarrer Rupert Ostermayer*

## Kinder-Oster-Feier



Aller Kinder unserer Pfarreiengemeinschaft sind in diesem Jahr zu einer gemeinsamen Kinder-Oster-Feier eingeladen. Beginn ist am 19.04.14 um 17:00 Uhr vor dem Pfarrheim in Wertingen. Wir werden mit einem Osterfeuer im Freien beginnen und dann im Pfarrheim den Kindergottesdienst weiterfeiern. Alle Kinder dürfen eine Osterkerze mitbringen.

## Emmausgang

Die Pfarrgemeinde Gottmannshofen lädt in diesem Jahr zum Emmausgang.

Beginn ist Ostermontag, 21.04. um 8:00 Uhr an der Kapelle in Geratshofen. Wie die Emmausjünger wollen auch wir unterwegs sein. Auf dem Weg und an einigen Stationen wollen wir das Geheimnis der Auferstehung Jesu nachspüren. Und so stoßen wir dann zum Pfarrgottesdienst dazu und feiern mit der schon versammelten Gemeinde die Eucharistie.

Nach dem Gottesdienst ist im Pfarrheim ein einfaches Frühstück vorbereitet.

## Familienfreizeit

Ganz herzlich laden wir in diesem Jahr zu einer Familienfreizeit ein.

Beim gemeinsamen Wochenende 30. Mai – 1. Juni wollen wir als Familien unterwegs sein und unsere Gemeinschaft im Wandern, Feiern und Basteln stärken.

Eine genaue Ausschreibung mit den Kosten und weiteren Details liegt in den Kirchen aus.

## Frauengesprächskreis Gottmannshofen spendet

Aus dem Verkaufserlös der Osterkerzen, die vom Frauengesprächskreis und zum Teil von Firmlingen im Rahmen der Firmvorbereitung gebastelt wurden, hat der Frauengesprächskreis 200 € an die Sozialstelle des Altenheims St. Klara Wertingen für Bewohner, die nicht über genügend eigene finanzielle Mittel verfügen um benötigte Kleidungsstücke zu kaufen und 200 € an die Frauenimmigrantengruppe in Höchstädt gespendet. Dort wird vor allem für Frauen aus dem Asylbewerberheim einmal monatlich ein thematischer Nachmittag gestaltet, es werden Deutschkurse angeboten oder mit Kochnachmittagen die Integration gefördert.

**Kinderkirche Wertingen**

Palmsontag: 10:00 Uhr  
Gründonnerstag: 17:00 Uhr  
jeweils Pfarrheim

***Kinderkreuzweg***

Karfreitag: 10:00 Uhr Pfarrkirche

***Kinder-Oster-Gottesdienst***

Karsamstag: 17:00 Uhr  
für die ganze  
Pfarreiengemeinschaft

**Kinderkirche  
Binswangen**

Palmsontag: 10:00 Uhr  
Ostermontag: 10:00 Uhr  
Beginn in der Pfarrkirche anschl.  
Pfarrhof

***Kinder- u. Jugendkreuzweg***

Karfreitag: 10:00 Uhr Pfarrkirche

***Kindermaiidacht***

1. Mai, 17:00 Uhr in der Kapelle

**Kinderkreuzweg  
Gottmannshofen**

Karfreitag, 11:00 Uhr  
Pfarrkirche

**„Emmausgang Oster-  
montag“**

8:00 Uhr Treffpunkt an der  
Geratshofer Kapelle zur  
Pfarrkirche Gottmannsh-  
ofen zum Gottesdienst

**Flurumgang am 1. Mai**

Wertingen 8:00 Uhr am Markberg,  
in Binswangen 8:00 Uhr vor der  
Pfarrkirche  
gegen 9:30 Uhr gemeinsamer  
Gottesdienst am Judenberg

**Sternwallfahrt****Sonntag 25. Mai**

Wertingen: 18:30 Uhr an der  
Stadtpfarrkirche  
Geratshofen 18:30 Uhr Kapelle  
Reatshofen 18:30 Uhr Kapelle  
Gottmannshofen 19:30 Uhr Mai-  
andacht in der Pfarrkirche

**Gedenkgottesdienst**

für die Verstorbenen Patienten  
des Krankenhauses und der  
Pfarreiengemeinschaft

**Donnerstag, 15. Mai**

17.30 Uhr Krankenhauskapelle



## Palmsonntag

Ich bin der Esel.  
Last ist Last:  
mal Früchte, mal Steine, mal Kranke,  
mal einen von den ganz Geschäftigen;  
mal einen, der mit zärtlicher Hand mir's  
dankt.

Seinetwegen  
ertrage ich all die anderen.  
Ich bin die Palme am Weg.  
Die einen suchen den Schatten,  
die anderen ritzen Saft aus dem Stamm.  
Wieder andere rupfen Blätter für's Dach.  
Heute werde ich zum Fest und zum Dank gebraucht.  
Dessentwegen  
ertrage ich all das andere.  
Ich bin die Stimme, die ruft.  
Was habe ich nicht schon alles  
geschrien, beschrien.  
Heute singe ich Dank und Erwarten:  
Hosanna!  
Ach,  
bliebe ich doch dabei.

*P. Meinrad Duffner*



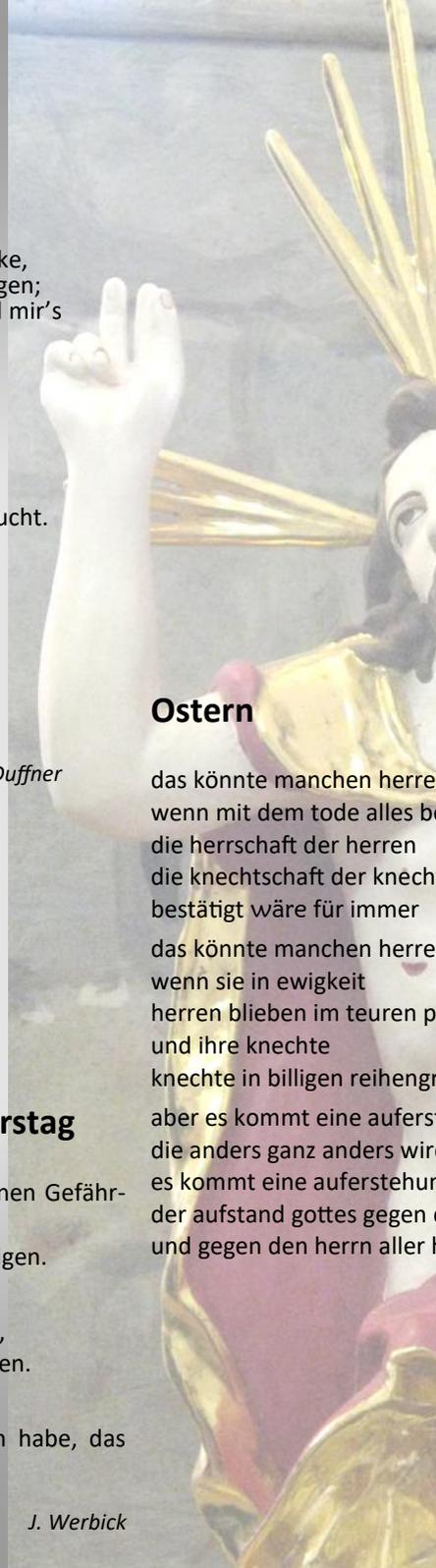
## Gründonnerstag

Jesus will es seinen Gefähr-  
ten zeigen.  
Uns will er es zeigen.

Zu viele wollen es uns zeigen:  
was sie können, was wir sollen,  
wofür wir uns einsetzen müssten.

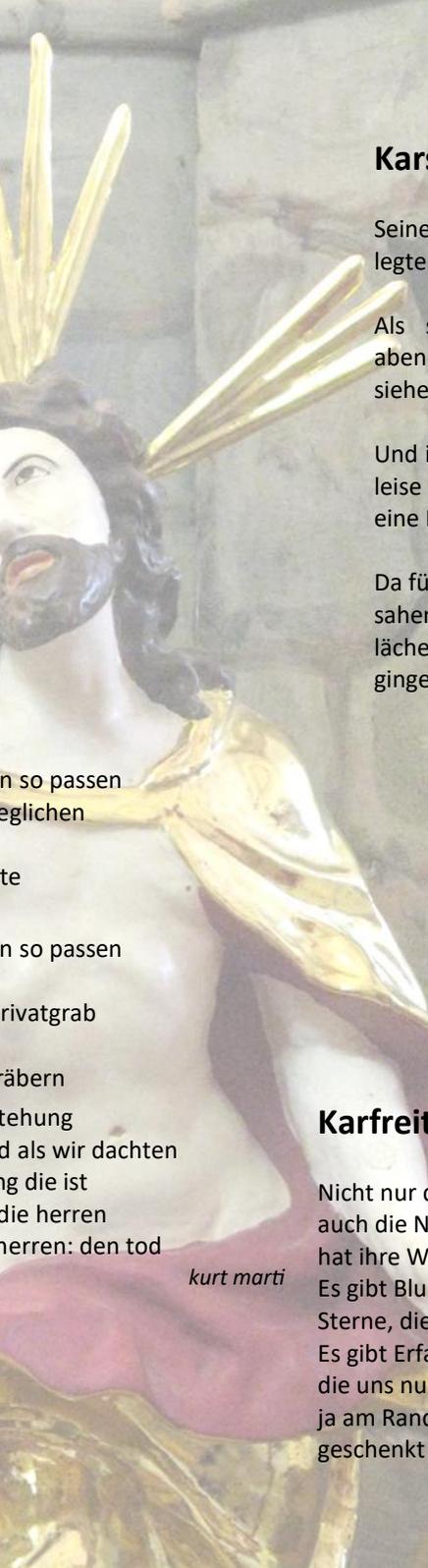
Fußwaschung:  
Seht her, was ich euch getan habe, das  
sollt auch ihr tun!

*J. Werbick*



## Ostern

das könnte manchen herren  
wenn mit dem tode alles b  
die herrschaft der herren  
die knechtschaft der knecht  
bestätigt wäre für immer  
das könnte manchen herren  
wenn sie in ewigkeit  
herren blieben im teuren p  
und ihre knechte  
knechte in billigen reihengr  
aber es kommt eine auferst  
die anders ganz anders wir  
es kommt eine auferstehun  
der aufstand gottes gegen  
und gegen den herrn aller l



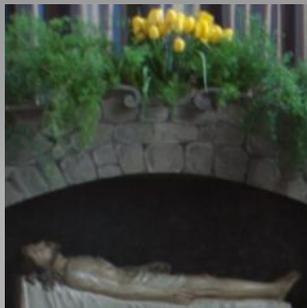
## Karsamstag

Seine Dornenkrone nahmen sie ab  
legten ihn ohne Würde ins Grab.

Als sie gehetzt und müde andern  
abends wieder zum Grab kamen  
sahen sie, da blühte aus dem Hügel jenes Dornes Samen.

Und in den Blüten, abendgrau verhüllt, sang wunder-  
leise  
eine Drossel süß und mild eine helle Weise.

Da fühlten sie kaum mehr den Tod am Ort  
sahen über Zeit und Raum  
lächelten im hellen Traum  
gingen träumend fort.



*Bertolt Brecht*

n so passen  
eglichen

te

n so passen

privatgrab

räbern

tehung

d als wir dachten

ng die ist

die herren

herren: den tod

*kurt marti*

## Karfreitag

Nicht nur der lichte Tag,  
auch die Nacht  
hat ihre Wunder.

Es gibt Blumen, die nur in der Wildnis gedeihen,  
Sterne, die nur am Horizont der Wüste erscheinen.

Es gibt Erfahrungen der göttlichen Liebe,  
die uns nur in der äußersten Verlassenheit,  
ja am Rande der Verzweiflung  
geschenkt werden.



*Gertrud von le Fort*

### Seniorentreffen Gottmannshofen

Mittwoch 23.04.2014  
14:00 Uhr  
Pfarrhof Gottmannshofen

### Ehevorbereitungsseminar

Samstag, 03.05.2014  
9:00 - 16:30 Uhr  
Pfarrheim Wertingen  
Anmeldung:  
Pfarrbüro Wertingen  
Tel. 2053

### Patrozinium Gottmannshofen

Sonntag 29. Juni 2014  
10:00 Uhr Festgottesdienst  
mitgestaltet von  
„Musica suevica“

### Pfingstzeltlager der Pfarrjugend Wertingen

„In 6 Tagen um die Welt“  
9. - 14. Juni 2014  
in Bergstetten  
(von 9 bis 14 Jahre)  
Mehr Infos im Netz, unter:  
[www.pfarrjugend-wertingen.de](http://www.pfarrjugend-wertingen.de)

### Priesterweihe Gabriel Bucher

Sonntag, 29. Juni - 14:30 Uhr  
Hoher Dom Augsburg

#### **Primiz:**

Sonntag, 6. Juli - 10:00 Uhr in Pöcking

#### **Nachprimiz:**

Samstag, 12. Juli

19:00 Uhr Jugendgottesdienst

Sonntag, 13. Juli

10:00 Uhr Pfarrkirche Binswangen

19:00 Uhr Stadtpfarrkirche Wertingen,  
Dankvesper mit Einzelprimizsegen

### Kolping Altkleider- & Altpapiersammlung

Samstag, 12.04.2014  
Treffpunkt: 8:00 Uhr  
Alter Turnplatz  
Infos: Werner Karmann,  
Tel. 4621

## Philippinischer Chor gastiert in Wertinger Martinskirche

Heimatliche Gefühle kamen für die Wahl-Wertingerin Cora Grünthaler auf, als sie Anfang des Jahres vom "Palawan Chamber Choir" eine Anfrage erhielt, ob diese im Zeitraum vom 12. - 16.04.2014 ein Konzert in Wertingen machen könnten.



Die 19 jungen Männer und Frauen kommen aus Puerto Princesa City von der Philippinischen Insel Palawan, von der auch die Wertingerin stammt. Nach Rücksprache mit der Pfarrei ist es nun möglich, am Sonntag, den 13.04.2014 in der Wertinger St. Martinskirche ein Konzert des Kammerchors anzubieten. Beginn ist um 19:00 Uhr. Für die Sängerinnen und Sänger ist Deutschland nicht unbekannt, da sie regelmäßig jedes Jahr hier einen Konzertaufenthalt haben. Durch den Kontakt in Wertingen kommen sie in diesem Jahr auch ins "schmucke Schwabenstädtle".

Zur Aufführung kommen Lieder,

die zum Palmsonntag und der darauffolgenden Karwoche passen. Der Palawan Chamber Choir wurde gegründet von Schwester Teresita Medalle, die in ihrer missionarischen Leidenschaft die Präsidentin der Katholischen Schule in der Provinz Palawan war. Mit ihrer Musik wollen die Sänger die Gute

Botschaft verkünden und zur Solidarität aufrufen. Der Eintritt ist frei. Spenden für ein Projekt der Chormitglieder werden erbeten.

Kindern aus armen Verhältnissen soll so eine Schulausbildung, aber auch medizinische Hilfe und eine Entfaltung ihres Glaubens ermöglicht werden.

*Kontakt: Anton Stegmair*

### Firmung - Zur Klarstellung

Die Firmvorbereitung beginnt in unserer Pfarreiengemeinschaft jeweils in der 6. Klasse. Dazu werden alle katholischen Schüler und Schülerinnen persönlich angeschrieben. Die Firmung findet dann am Beginn des nächsten Schuljahres statt. Heuer ist dies am Samstag, den 11. Oktober.

## Die Sanierungsarbeiten beginnen

Bereits im Adventspfarfbrief 2013 war zu lesen, dass die Stadtpfarrkirche saniert werden muss. Der Dachstuhl muss statisch ertüchtigt werden. Die Dachdeckung wird erneuert; die Fassade erhält einen neuen Anstrich. Im Innenraum wird insbesondere der Putz gesichert und saniert.

Die Kosten der Maßnahme werden auf 700.000€ geschätzt. Hierzu gewährt die Diözese Augsburg einen Zuschuss von 414.000€. Von öffentlichen Einrichtungen und Stiftungen werden Zuschüsse in Höhe von insgesamt 230.000€ erwartet. 56.000€ muss die Kirchenstiftung durch Eigenmittel und Spenden aufbringen.

Der Stadtrat Wertingen hat 70.000€ Zuschuss bewilligt. Hierfür bedankt sich die Kirchenverwaltung recht herzlich.

Die Vorbereitungen der Sanierungsmaßnahme sind weitgehend abgeschlossen. Ab dem 12.05.2014, dem Tag nach der Erstkommunion, geht es mit dem Einrüsten los. Ab diesem Zeitpunkt ist der Kirchhof aus Sicher-

heitsgründen für den Durchgangsverkehr gesperrt. Während der Bauzeit ist die Kirche nur vom Marktplatz her zu erreichen.

Obwohl auch im Innern ein Gerüst erforderlich ist, können wir in der Kirche, zwar mit Einschränkungen, weiterhin Gottesdienst feiern. Trotz dieser Möglichkeit werden wir an den Werktagen zum Teil in die Seelenkapelle ausweichen.

Der Bauzeitenplan sieht vor, dass die gesamte Sanierungsmaßnahme Ende Oktober abgeschlossen werden kann. Wir wünschen uns, dass die Arbeiten plangemäß und unfallfrei durchgeführt werden können.

Wir hoffen, dass unsere Mieter auf dem Nordturm, das Storchenpaar, durch die Sanierung nicht zu sehr gestört werden. Der zeitliche Ablauf der Arbeiten in diesem Bereich wurde mit dem Storchenbeauftragten bei der Regierung von Schwaben abgeklärt.

*Michael Wieland, Kirchenpfleger*

## Pfarrgemeinderatswahlen

Am 16. Februar 2014 wurden in unseren Pfarreien die neuen **Pfarrgemeinderäte** gewählt. Inzwischen haben sich die neuen Gremien in unseren drei Pfarreien konstituiert und die Vorstandschaft gewählt, zu der jeweils auch Pfarrer Ostermayer dazu gehört. Wir stellen ihnen die Gremien auf dieser Seite kurz vor.

Nun gilt es noch, den **Pastoralrat** ins Leben zu rufen. Für eine Pfarreiengemeinschaft ist er das entsprechende Gremium. Das bisherige Seelsorgeteam wird dadurch abgelöst. Dem Pastoralrat gehören aus jedem PGR zwei Mitglieder an. Außerdem ein Vertreter der drei Kirchenpfleger. Weiter wird es je einen Vertreter zu den drei Grunddiensten unserer Kirche geben (Liturgie – Caritas – Verkündigung). Und natürlich gehören die hauptamtlichen Mitarbeiter dem Pastoralrat an.

Wie Pastoralrat und die drei PGR unserer Pfarreien zueinander gestellt sind, welche Aufgaben jeweils treffen, wie die Kommunikation erfolgt – das ist alles Neuland und will erst noch geklärt, besser: gelebt werden.

Mein **Dank** gilt allen, die zur Kandidatur für den PGR bereit waren, sowie den Wahlhelfern und natürlich allen, die durch die Teilnahme an der Wahl ihre Verbundenheit gezeigt haben.

Von Herzen wünsche ich den neuen Gremien eine glückliche Hand, ein gutes Miteinander, alle nötige Offenheit und über allem das Vertrauen in Gottes begleitenden Segen!

*Rupert Ostermayer, Pfarrer*

## Gottmannshofen

### **1. Vorsitzende**

Gertrud Wallisch

### **2. Vorsitzende:**

Barbara Behringer

### **Gewählte Mitglieder**

Erna Buhmaier

Lisa Eising

Otto Gaugler

Josefine Kotter

Maria-Luise Wiedemann

### **aus der Kirchenverwaltung:**

Stephan Killisperger



---

## Binswangen

---



### **1. Vorsitzende**

Gabriele Fürbaß

### **2. Vorsitzende:**

Gertrud Schrezenmeir

### **Gewählte Mitglieder:**

Stefan Hegele

Erika Stempfle-Storr

Karin Reißner

Regina Wiedemann

Hilde Gillich

Mathilde Schmalz

### **aus der Kirchenverwaltung:**

Leonhard Rupp

### **vom Frauenbund**

Silvia Lutz

### **gewählte Mitglieder:**

Cornelius Brandelik

Fabian Braun

Christian Brunner

Veronika Brzeski

Angela Buchele

Maria-Luise Hungbaur

Paul Kolb

Christine Munz

Johann Reiter

Karin Sigg

### **aus der Kirchenverwaltung:**

Josef Färber



### **Hauptamtliche Mitglieder in allen drei Pfarrgemeinderäten:**

Pfarrer Rupert Ostermayer

Kaplan Wolfgang Schnabel

Gemeindereferent Michael Hahn

Pfarrhelferin Rita Hilscher

---

## Wertingen

---

### **1. Vorsitzender**

Anton Stegmair

### **2. Vorsitzende:**

Claudia Hambach

## Danke!

Liebe Kinder,

in der letzten Ausgabe des Pfarrbriefs habe ich euch gezeigt, was mit euren Paketen für die Aktion „Meins wird Deins“ geschieht. Anfang Februar erreichte uns dann ein Brief, von ganz oben, von der Leitung der Aktion, und den

möchte ich euch nicht vorenthalten! Das Ergebnis kann sich sehen lassen... 408 Kartons mit 12152 kg Kinderkleidungen und Stofftieren brachten einen Erlös von 17715 Euro! Und jetzt ganz wichtig... Ich soll euch und euren Eltern ein ganz herzliches Dankeschön aussprechen!

*Christian Brunner*



aktion hoffnung  
Hilfe für die Mission GmbH  
Peutingenstraße 5  
86152 Augsburg  
www.aktion-hoffnung.de

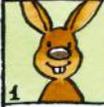
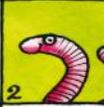
**DANKE**

**Ergebnis von „Meins wird Deins!“ – Jeder kann Sankt Martin sein!**  
17.715 Euro wurden aus dem Verkauf Erlöst



Gregor Uhl  
Geschäftsführer

PS: Übrigens.... wenn ihr mal in Augsburg seid, könnt ihr euch ja mal im neuen VINTY'S Laden umschauen, denn der ist umgezogen und nun schöner und größer am Oberen Graben 4.

|   |   |   |   |  |   |
|---|---|---|---|--|---|
| 1   | 2   | 3   | 4   |  <p style="font-size: small;">© Borchwald/DGNE</p> <p>Irmis Freunde sind tolle Maler. Welches Tier hat welches Ei bemalt?</p> | <p style="font-size: x-small;">Lösung:<br/>1 - D, 2 - C, 3 - A, 4 - B</p> |
|    |    |    |    |  |   |
| A  | B  | C  | D  |  |   |



Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.  
[www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)

|                              |       |  |                       |
|------------------------------|-------|--|-----------------------|
| <b>Sonntag, 13. April</b>    |       | <b>Palmsonntag</b>   |                       |
|                              |       | <b>ST. MARTIN, WERTINGEN</b>                                   |                       |
| Stadtpfarrkirche             | 8:00  | Heilige Messe  |                       |
| Stadtpfarrkirche             | 10:00 | Segn. d. Palmzweige v. d. Pfarrheim, Prozession, Pfarrgottesd. |                       |
| Pfarrheim                    | 10:00 | Kinderkirche   |                       |
| Krankenhaus                  | 17:30 | Heilige Messe  |                       |
| Stadtpfarrkirche             | 19:00 | Konzert mit dem „Palawan Chamber Choir“ v. d. Philippinen      |                       |
|                              |       | <b>MARIÄ HEIMSUCHUNG, GOTTMANNSHOFEN</b>                       |                       |
| Pfarrkirche                  | 8:30  | Segn. d. Palmzweige a. d. Schulhof, Prozession, Pfarrgottesd.  |                       |
|                              |       | <b>ST. NIKOLAUS, BINSWANGEN</b>                                |                       |
| Pfarrkirche                  | 10:00 | Segn. d. Palmzweige v. d. Pfarrhof, Prozession, Pfarrgottesd.  |                       |
| Pfarrhof                     | 10:00 | Kinderkirche   |                       |
| <b>Montag 14, April</b>      |       | <b>Montag der Karwoche</b>                                     |                       |
|                              |       | <b>ST. MARTIN, WERTINGEN</b>                                   |                       |
| Altenheim                    | 16:00 | Heilige Messe  |                       |
|                              |       | <b>MARIÄ HEIMSUCHUNG, GOTTMANNSHOFEN</b>                       |                       |
| KP Reatshofen                | 19:00 | Rosenkranz   |                       |
| <b>Dienstag 15. April</b>    |       | <b>Dienstag der Karwoche</b>                                   |                       |
|                              |       | <b>ST. MARTIN, WERTINGEN</b>                                   |                       |
| Stadtpfarrkirche             | 17:30 | bis 18:30 Beichtgelegenheit                                    |                       |
| Stadtpfarrkirche             | 18:30 | Rosenkranz   | 19:00 Heilige Messe   |
| <b>Mittwoch, 16. April</b>   |       | <b>Mittwoch der Karwoche</b>                                   |                       |
|                              |       | <b>ST. MARTIN, WERTINGEN</b>                                   |                       |
| Stadtpfarrkirche             | 18:30 | Rosenkranz   | 19:00 Fastenandacht   |
| <b>Donnerstag, 17. April</b> |       | <b>Gründonnerstag</b>  |                       |
|                              |       | <b>ST. MARTIN, WERTINGEN</b>                                   |                       |
| Pfarrheim                    | 17:00 | Kinderkirche   |                       |
| Stadtpfarrkirche             | 19:00 | Liturgie vom letzten Abendmahl                                 |                       |
| Stadtpfarrkirche             | 20:15 | Betstunde d. Gemeinde  | 21:15 Stille Anbetung |
| Stadtpfarrkirche             | 22:00 | Anbetung der Jugend  |                       |
|                              |       | <b>MARIÄ HEIMSUCHUNG, GOTTMANNSHOFEN</b>                       |                       |
| Pfarrkirche                  | 19:30 | Liturgie vom letzten Abendmahl, anschl. Anbetung               |                       |
|                              |       | <b>ST. NIKOLAUS, BINSWANGEN</b>                                |                       |
| Pfarrkirche                  | 18:00 | Liturgie vom letzten Abendmahl anschl. Anbetung                |                       |
| <b>Freitag, 18. April</b>    |       | <b>Karfreitag</b>  |                       |
|                              |       | <b>ST. MARTIN, WERTINGEN</b>                                   |                       |
| Stadtpfarrkirche             | 9:00  | Kreuzwegandacht  |                       |
| Stadtpfarrkirche             | 10:00 | Kinderkreuzweg   |                       |
| Altenheim                    | 10:00 | Kreuzwegandacht  |                       |
| Stadtpfarrkirche             | 15:00 | Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu                           |                       |
|                              |       | <b>MARIÄ HEIMSUCHUNG, GOTTMANNSHOFEN</b>                       |                       |
| Pfarrkirche                  | 10:00 | Kreuzwegandacht  | 11:00 Kinderkreuzweg  |
| Pfarrkirche                  | 15:00 | Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu                           |                       |

| <b>Freitag, 18. April</b> |       | <b>Karfreitag</b>   |
|---------------------------|-------|---|
|                           |       | <b>ST. NIKOLAUS, BINSWANGEN</b>   |
| Pfarrkirche               | 9:00  | Kreuzweg mitgestaltet vom Frauenbund  |
| Pfarrkirche               | 10:00 | Kinder- und Jugendkreuzweg  |
| Pfarrkirche               | 15:00 | Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu  |
| <b>Samstag, 19. April</b> |       | <b>Karsamstag</b>   |
|                           |       | <b>ST. MARTIN, WERTINGEN</b>  |
| Seelenkapelle             | 9:00  | Laudes am Hl. Grab  |
| Stadtpfarrkirche          | 17:00 | Kinder-Oster-Gottesdienst der Pfarreiengemeinschaft   |
|                           |       | <b>MARIÄ HEIMSUCHUNG, GOTTMANNSHOFEN</b>  |
| Pfarrkirche               | 9:00  | Laudes am Hl. Grab  |
|                           |       | <b>ST. NIKOLAUS, BINSWANGEN</b>   |
| Pfarrkirche               | 9:00  | Laudes am Hl. Grab  |
|                           | 21:00 | Feier der Osternacht mitg. v. d. Schola; m. Segn. der Speisen                                   |
| <b>Sonntag, 20. April</b> |       | <b>Hochfest der Auferstehung des Herrn</b>  |
|                           |       | <b>ST. MARTIN, WERTINGEN</b>  |
| Stadtpfarrkirche          | 5:00  | Feier der Osternacht mitg. v. d. Schola, mit Segn. der Speisen mit Taufe Sophie Magdalena Amler |
| Stadtpfarrkirche          | 10:00 | Festgottesdienst mit Segnung der Speisen  |
| Krankenhaus               | 17:30 | Heilige Messe   |
| Stadtpfarrkirche          | 19:30 | ökumenische Vesper  |
|                           |       | <b>MARIÄ HEIMSUCHUNG, GOTTMANNSHOFEN</b>  |
| Pfarrkirche               | 5:00  | Feier der Osternacht mitg. v. d. Schola, mit Segn. der Speisen                                  |
|                           | 8:45  | Festgottesdienst mit Segnung der Speisen  |
|                           |       | <b>ST. NIKOLAUS, BINSWANGEN</b>   |
| Pfarrkirche               | 10:15 | Festgottesdienst mit Segnung der Speisen  |
| <b>Montag, 21. April</b>  |       | <b>Ostermontag</b>  |
|                           |       | <b>ST. MARTIN, WERTINGEN</b>  |
| Stadtpfarrkirche          | 10:00 | Pfarrgottesdienst   |
| Stadtpfarrkirche          | 11:15 | Taufe Aurelia Kolb  |
|                           |       | <b>MARIÄ HEIMSUCHUNG, GOTTMANNSHOFEN</b>  |
| Kapelle Geratsh.          | 8:00  | „Emmausgang“  |
| Pfarrkirche               | 8:45  | Pfarrgottesdienst   |
|                           |       | <b>ST. NIKOLAUS, BINSWANGEN</b>   |
| Pfarrkirche               | 10:00 | Pfarrgottesdienst   |
| Pfarrhof                  | 10:00 | Kinderkirche (Beginn in der Pfarrkirche)  |

**Die Messintentionen für die jeweiligen Gottesdienste entnehmen Sie bitte dem in den Pfarrkirchen aufliegenden wöchentlichen Gottesdienstanzeiger**

## Kath. Pfarramt St. Martin

Pfarrgasse 1, 86637 Wertingen, ☎ 90 47

✉ st.martin.wertingen@bistum-augsburg.de

### Pfarrer

Rupert Ostermayer

☎ 20 53

### Kaplan

Wolfgang Schnabel

☎ 20 54

### Pastoralpraktikant

Gabriel Bucher

☎ 641 05 34

### Gemeindereferent

Michael Hahn

☎ 641 05 32

### Pfarrhelferin

Rita Hilscher

☎ 641 05 35

### Pfarrbüro

Edith Kempfer

☎ 20 53

### Öffnungszeiten:

#### **Montag geschlossen (Bitte beachten)**

Dienstag, Mittwoch, Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag 8.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 17.30 Uhr

## Telefonliste

|                       | <u>Mesner</u>                  | <u>Kirchenpfleger</u>           | <u>PGR-Vorsitzende</u>      |
|-----------------------|--------------------------------|---------------------------------|-----------------------------|
| <u>Wertingen</u>      | Christoph Steib<br>☎ 994 60 88 | Michael Wieland<br>☎ 37 35      | Anton Stegmair<br>☎ 55 87   |
| <u>Binswangen</u>     | Anton Schäffenacker<br>☎ 37 71 | Leonhard Rupp<br>☎ 34 20        | Gabriele Fürbaß<br>☎ 56 65  |
| <u>Gottmannshofen</u> | Maria Maier<br>☎ 22 06         | Stephan Killisperger<br>☎ 16 33 | Gertrud Wallisch<br>☎ 63 11 |

## Bankverbindungen

Wertingen—Sparkasse Wertingen, Konto 812 293, BLZ 722 515 20

Binswangen—Sparkasse Wertingen, Konto 890 545, BLZ 722 515 20

Gottmannshofen—VR Bank Lech-Zusam eG, Konto 960 1120, BLZ 720 621 52

## Impressum

**Herausgeber:** Katholisches Pfarramt St. Martin, Wertingen

**Redaktion:** Pfarrer Rupert Ostermayer, Hans-Bernhard Berger, Christian Brunner, Anton Stegmair, Edith Kempfer

**Titelbild:** Irmgard und Hans-Bernhard Berger

**Bilder:** Fabian Braun, Christian Brunner, Gabriel Bucher, Elisabeth Buchschuster, Brigitte Bunk, Wolfgang Schnabel, Anton Stegmair, Alexandra Rosenwirth,

**Auflage:** 3300 Stück

Der nächste Pfarrbrief erscheint zum Sommer 2014



**Frauenbundfasching Binswangen 2014**



**Frauenbundfasching Wertingen 2014**



**Kinderbibeltag, 22.03 2014**

**Frauenbundeinkehrtag 23.03.2014**

Dann werde ich, nichts wird den Frieden stören, Dir ganz gehören



DU  
ALPHA  
DU ANFANG  
DEIN DIE ZEIT

DEIN DAS BEGINNEN  
DU DER WEG

JETZT  
**ICH BIN DA**  
IMMER

DU DAS ZIEL  
DEIN DAS VOLLENDEN

DEIN DIE EWIGKEIT  
DU ENDE  
OMEGA  
DU

